

Fraktion der
Christlich Demokratischen Union
im Stadtbezirksrat Herrenhausen-Stöcken
der Landeshauptstadt Hannover

Wolfgang Neubauer
Quantelholz 38
30419 Hannover

An die Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Herrenhausen-Stöcken
Frau Heidi Stolzenwald
über den
Bereich Rats-und Bezirksratsangelegenheiten

Anfrage

gemäß § 14 GO der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates
Wissenschaftspark

Seit Ende der 1980er Jahre plant die Landeshauptstadt für den Wissenschaftspark Marienwerder die Ansiedlung von universitären und wissenschaftlichen Einrichtungen. Nach Presseinformationen kündigte der hannoversche Wirtschaftsdezernent am 3. Dezember 2007 (vergl. HAZ vom 4.12.2007) optimistisch an, im Wissenschaftspark Marienwerder würden bis 2010 etwa 10 Hektar Gewerbeflächen saniert und ein „Campus“ errichtet. Ziel sei die Ansiedlung von Hochschul- und Forschungsinstituten (vergl. auch DS 0292/2009) mit etwa 500 neuen Arbeitsplätzen. Die europaweite Ausschreibung sollte nach der zitierten Drucksache bis Februar 2011 erfolgt sein.

Die Tagespresse berichtete am 8. Jan. 2011 über Investitionsvorhaben der Leibniz-Universität über 200 Mio €. Bauvorhaben befinden sich erneut u.a. in Garbsen, aber nicht im Wissenschaftspark Marienwerder.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie weit ist die Umsetzung der Planungen aus der DS 0292/2009 gediehen?
2. Gibt es Planungsverzögerungen und wenn ja, weshalb und/oder warum?
3. Wie stuft die Verwaltung die Einflussmöglichkeiten ein, das Ziel der Ansiedlung von Hochschul- und Forschungsinstituten wie angekündigt zu verwirklichen und damit die 500 neuen Arbeitsplätze zu ermöglichen oder gibt es evtl. neue Zielsetzungen für den Wissenschaftspark Marienwerder?

Wolfgang Neubauer, Fraktionsvorsitzender

